

Meine To-do-Liste für den Ausbildungsstart

Das brauchst du zum Ausbildungsstart

Lohnsteuer

- Teile deinem Arbeitgeber dein Geburtsdatum und deine Steuer-Identifikationsnummer, die du vom Finanzamt erhalten hast, mit.

Krankenkasse wählen

- Azubis müssen krankenversichert sein und deshalb einer Krankenkasse beitreten. Prüfe, welche Kasse dir die besten Konditionen bietet.

Gesundheitsbescheinigung

- Laut Jugendarbeitsschutzgesetz ist eine Gesundheitsbescheinigung für alle Azubis bis 18 Jahre erforderlich. Beim Hausarzt oder Betriebsarzt des Arbeitgebers einen Termin vereinbaren.

Sozialversicherung

- Zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung meldet dich der Arbeitgeber bei deiner ausgewählten Krankenkasse an. Du erhältst dann eine Versicherungsnummer und einen Sozialversicherungsausweis. Bewahre ihn sorgfältig auf.

Fahrpreisermäßigung im ÖPNV

- Frage bei deinem öffentlichen Nahverkehrsunternehmen nach, ob es spezielle Vergünstigungen gibt.
- Vielleicht unterstützt dich dein Arbeitgeber mit Zuschüssen. Einfach fragen.

Hier geht es um dein Geld

Girokonto eröffnen

- Für die Überweisung der Ausbildungsvergütung und vieles mehr benötigst du ein Konto. Die Sparkasse bietet Azubis ein kostenloses Girokonto an.

BAföG/BAB

- Finanzielle Unterstützung nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (BAföG) gibt es nur bei rein schulischen Ausbildungen. Das Amt für Ausbildungsförderung des Ausbildungsortes berät dich dazu.
- Für Auszubildende im dualen System (praktische Ausbildung plus Berufsschule) gibt es Unterstützung durch die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Hierfür ist die Agentur für Arbeit des Ausbildungsortes zuständig.

Vermögenswirksame Leistungen (VL)

- Frage deinen zukünftigen Arbeitgeber nach VL. Wenn er VL gewährt, spreche mit der Sparkasse über die Anlageform (Bausparen oder Fonds).

Finanz-Check machen

- Jetzt den Finanz-Check der Sparkasse machen und kostenlos beraten lassen. Die Sparkasse informiert über staatliche Zuschüsse, zum Beispiel für VL, Riester-Rente, Wohnungsbauprämie etc.
- Termin für Finanz-Check mit der örtlichen Sparkasse vereinbaren

Riester-Rente abschließen

- Unbedingt „riestern“. Das lohnt sich durch hohe staatliche Zuschüsse.

Mehr Sicherheit von Anfang an

Persönliche Absicherung prüfen

- Wichtig ist eine Berufsunfähigkeitsversicherung!
- Azubis sind in der Regel bei der Privathaftpflicht der Eltern mitversichert. Wenn keine Versicherung vorhanden ist, empfiehlt sich eine eigene.
- Kfz-Versicherungen vergleichen.
- Wenn du eine private Pflegezusatzversicherung abschließt, erhältst du einen staatlichen Zuschuss zu deinem Beitrag.

Und was sonst noch wichtig ist

Kindergeld weiterbeziehen

- Eltern haben für Azubis unter 25 häufig noch Anspruch auf Kindergeld. Klären und ggf. bei der Familienkasse der Agentur für Arbeit fragen.

Schulzeiten bescheinigen lassen

- Lasse dir die Schulzeiten über das 17. Lebensjahr hinaus für die Rentenversicherung bestätigen. Den Vordruck findest du im Internet „Deutsche Rentenversicherung > Suchbegriff > V510“.

Eigene Notizen